



AURÉLIE DROUET · FOTOS VON JÉRÔME BLIN

MÖBEL BAUEN AUS PALETTEN



Weltbild

AURÉLIE DROUET · FOTOS VON JÉRÔME BLIN

MÖBEL BAUEN AUS PALETTEN

Weltbild

Die kommerzielle Herstellung der Modelle in diesem Buch ist nicht erlaubt
und zieht bei Zuwiderhandlung rechtliche Schritte nach sich.

Die Anleitungen und Pläne sind ausschließlich zur privaten Nutzung bestimmt.

INHALT

- 5 Einleitung
- 7 Ein paar Tipps
- 9 Kleine Palettengeschichte und nützliche Informationen ...
- 12 Kleines Palettenlexikon
- 14 Kleines Werkzeuglexikon
- 16 Zerlegen einer Holzpalette

Möbeldesigns

- 18 Kinderbett „Sandmännchen“
- 26 Stehlampe „Vierbeiner“
- 32 Sessel „Charles-Edouard“
- 42 Liegestuhl „Cinchas“
- 50 Couchtisch „Invader“
- 58 Kopfteil fürs Bett „Theater“
- 66 Garderobenständer „Where is Brian?“
- 76 Gartentisch „Miss Table“
- 86 Schreibtisch „Michel“
- 92 Eckregal „Phare Breton“
- 100 Polsterer „Pouf“
- 110 Küchenregal „Sonntag“
- 116 Wandleuchten „Ganz gelassen“
- 124 Regal „Charlotte“
- 132 Tablett „Petula“
- 142 Stehlampe „Handgepäck“
- 148 Gartenbank „Eidechse“
- 156 Lampen-Nachttisch „Lisette“
- 164 Bücherregal „Biblio'pal“
- 174 Stehlampe „Schattenseiten Nr. 2“
- 180 Esstisch „Line Up“

ZU DIESEM BUCH HABEN BEIGETRAGEN

- 48 M&M Designers
- 84 Philippe Daney
- 108 Le Fourbi Créatif de Macha
- 140 Mr&Mille®
- 172 MODULOPAL®

WEITERE DESIGNER BIOGRAFIEN

- 40 Nina Tolstrup (England)
- 64 Fabrice Peltier (Frankreich)
- 122 Karl Zahn (USA)
- 154 Philippe Besnard (Frankreich)
- 188 MOST Architecture (Niederlande)
- 190 Adressverzeichnis und Webadressen

KLEINE PALETTENGESCHICHTE & NÜTZLICHE INFORMATIONEN ...

Wo findet man Paletten? Welche Palette ist die Richtige? Pfandpalette oder Einwegpalette? Behandelt oder nicht? Jean Dossin, Präsident des Französischen Verbandes der Palettenindustrie (Sypal) und Patrice Charino, Marketingchef der Gruppe PGS geben Antwort auf all diese Fragen.

Wie und wo ist die Holzpalette entstanden?

Die Palette wurde in den USA der 1930er Jahre erdacht. Während des Zweiten Weltkriegs hat die amerikanische Regierung die Palette zunehmend zum Transport und zur Lagerung großer Materialmengen eingesetzt. Ende der 1940er Jahre verwenden zahlreiche amerikanische Wirtschaftszweige die Palette, um Leistungs- und Wettbewerbsfähigkeit zu erhöhen. Bis die Industrie in Europa die Vorteile der Palette erkannte, dauerte es etwas länger. Auch wenn einige Pioniere in den 1950er Jahren die Palette bereits verwendeten, so wurde das Potenzial der Palette doch erst ab 1970 voll ausgeschöpft. Die Palettenreparaturdienste reichen nicht so weit zurück und entwickelten sich erst in den 1975-1980er Jahren. Dieser Berufszweig hat sich aufgrund der regen Nachfrage der Palettenverwender etabliert. Sie wollten sich einerseits nicht um die Auflagen des Pfands sorgen, andererseits

sollte nach der ersten Ölkrise die Rohstoffindustrie einbezogen werden.

Welche Palettenarten werden in der Regel verwendet? Gibt es Standards?

In der Transportkette, beim Transportieren, Stapeln, Lagern und Bewegen von Waren und Ladung ist die Holzpalette ein unverzichtbarer Helfer. Die Palette wird in allen Industriezweigen eingesetzt: Nahrungsmittel, Mechanik, Chemie, Bau, Pharmazie, Automobil usw. Um den unterschiedlichen Anforderungen gerecht zu werden, wurden unterschiedliche Arten von Paletten entwickelt:

Die Mehrwegpalette (schwere Palette) wurde für die mehrmalige Verwendung entwickelt und hergestellt, sie ist stabiler als die Einwegpalette, die nur zum einmaligen Gebrauch bestimmt ist.

Die Einwegpalette (Leichtpalette) mit begrenzter Nutzungsdauer, darf theoretisch nur einmal verwendet werden und ist dann zur Entsorgung bestimmt. Tatsächlich werden viele dieser Paletten für weitere Transporte verwendet und werden dafür, falls nötig repariert. Die Paletten werden oft für die Anforderungen der Kunden maßgefertigt.

Die standardisierten Paletten entsprechen einer vorgegebenen Norm. Diese kann französisch, europäisch oder international sein. Diese standardisierten Paletten sind in der Regel Mehrwegpaletten.

Die Europalette. Ausgelöst durch den Verbund der internationalen Eisenbahngesellschaften, die den größten Teil des Frachtverkehrs abdeckten, wurde 1950 anhand eines Pflichtenhefts eine Palette mit den Maßen 1.200 x 800 x 144 mm entwickelt. Bis 1995 nahm die SNCF am Pool der Europalette teil und schützte die Marke. Seitdem hat EPAL die Verantwortung für die Marke EUR-EPAL übernommen.

Andere Paletten. Es gibt noch weitere standardisierte Paletten, darunter: die Palette CP (Chemieindustrie), die Palette VMF (Glasproduktion), die Zementpalette, die GAL-LIA Palette (Automobilindustrie), etc.

Was ist eine Pfandpalette?

Pfandpalette ist eine Bezeichnung, die mehrere Informationen beinhaltet: Die Palette gilt als Pfandpalette, wenn Sie zu einem Pool gehört, der durch eine juristische Zugehörigkeit vorgegeben ist (z. B.: ECO-PGS Paletten oder PAKI). Dies trifft auch auf die Euro-Palette zu und auf geschlossene Pools, die einer bestimmten Branche zugehören (z. B. die VMF Palette, VMF Zusammenschluss der französischen Glasherstellungsindustrie). Alle Paletten kann man an ihrer Farbe oder an ihrer Kennzeichnung identifizieren. Pfand bedeutet, dass die Palette theoretisch dem Eigentümer zurückgegeben werden muss, sobald die Ladung gelöscht wurde.

Wie lange ist die Lebensdauer einer Palette?

Die wiederverwendeten Paletten erfahren nicht alle die gleiche Behandlung. Je nach Zustand, müssen manche Paletten repariert werden, manche können nicht mehr repariert werden, die meisten Paletten benötigen jedoch

keine Reparatur. Durchschnittlich sind bei einer beschädigten Palette zwei oder drei Elemente zu ersetzen, darüber hinaus rechnen sich die Reparaturkosten nicht und bei der weiteren Verwertung wird kein Gewinn mehr erzielt. Die Reparatur wird in 60 bis 70% aller Fälle mit neuem Holzmaterial durchgeführt, ansonsten wird für die Reparaturen Restholz aus beschädigten, nicht mehr reparierbaren Paletten verwendet.

Welche Hölzer werden für die Palettenherstellung verwendet?

Außer bei Spezialanfertigungen, Normvorgaben oder besonderen Erfordernissen, werden die in der Verpackungsbranche üblichen Holzarten verwendet. Für die Palettenherstellung gibt es in der Regel fünf Holzarten: Pappe, See-Kiefer, Waldkiefer, Fichte und Douglasie.

Wo findet man Paletten für den persönlichen Gebrauch?

Es gibt verschiedene Möglichkeiten, aber der erste Weg führt immer über den Besitzer der Palette, die außer in Ausnahmefällen nicht dafür gedacht ist in private Hände zu gelangen: Das sind Baumärkte, Supermärkte,



Baustellen, Palettenreparaturdienste, Märkte, Messen und Ausstellungen ...

Die Wiederverwertung von Paletten beim Möbelbau erfordert insbesondere bei behandelten Paletten einige Vorsichtsmaßnahmen. Wie erkennt man behandelte und unbehandelte Paletten?

Bei klimatischen Bedingungen, die den Pilzbefall begünstigen und bei Holzarten, die eine kurze Lebensdauer aufweisen, kann der Einsatz von konservierenden Produkten notwendig sein. Je nach Verwendung und Bestimmungsort sind Produkte, mit denen die Paletten behandelt werden von offiziellen Stellen festgelegt. Es sind ausschließlich Produkte zugelassen, die die Nahrungsmittelkette, die Gesundheit und die Umwelt nicht belasten. In den Regelungen für Holzverpackungsmaterial im internationalen Handel, 2009 (ISPM Nr. 15) sind die zugelassenen Holzschutzmittel festgelegt. Diese Regelung wird jedoch noch nicht in allen Ländern angewendet. Weitere Informationen hierzu finden Sie auf der Seite des Julius Kühn-Instituts <http://pflanzengesundheit.jki.bund.de>. Inzwischen kann dank einem technischen Trocknungsverfahren der

Einsatz von chemischen Produkten zur Vermeidung von Schimmel- und Bläuepilzen reduziert werden.

Es ist wichtig, zu wissen, dass Paletten möglicherweise mit Methylbromid (MB) begast worden sind; der Einsatz dieses toxischen Gases ist seit 2010 verboten. Die mit MB gekennzeichneten Paletten sind daher zu meiden. Falls Sie ganz sicher gehen wollen, verwenden Sie hitzebehandelte Paletten. Sie werden in einer Wärmekammer bei 56°C getrocknet, da die Ausfuhr in manche Länder dies erfordert. Diese Paletten sind mit einer Ähre und HT (Heat Treatment) gekennzeichnet. Je nach Bestimmungsland werden nicht behandelte Paletten nicht gekennzeichnet. Um sicher zu gehen, dass sie keine gesundheitsgefährdenden Paletten verwenden, vermeiden sie farbverfleckte Paletten oder Paletten mit Verschmutzungen unklaren Ursprungs. Wählen Sie die Bezugsquelle für Ihre Paletten sorgfältig aus oder wenden Sie sich an einen Palettenreparaturdienst, der Sie fachmännisch beraten kann. Letztendlich werden Möbel aus Paletten oft abgeschliffen oder sogar abgeraspelt; das trägt dazu bei, eventuell behandelte Stellen zu entfernen.

KLEINES PALETTENLEXIKON

Klotz oder Kantholz, umkehrbare oder Doppeldeckpalette? Ob standardisiert oder nicht, Sie können zwischen vielen Palettenarten wählen. Hier finden Sie die wichtigsten Fachbegriffe:

Ausschnitt:

Abschrägung an der unteren Seite der Bodenbretter, erleichtert das Einfahren mit dem Hubwagen oder dem Gabelstapler in die Palette, auch Einfahrphase genannt.

Bodenbrett:

Ein Teil der Auflagefläche der Palette. Es ist das untere Brett der Palette.

Bodenplatte:

Ebene Fläche, die geschlossen oder offen sein kann, sie verteilt das Gewicht der Palette auf dem Boden.

Deckplatte:

Ebene Fläche, die aus einer Spanplatte oder offen oder geschlossenen Brettern bestehen kann, die die Ladung trägt.

Doppeldeckpalette:

Eine Palette bestehend aus Deck- und Bodenplatte.

Eindeckpalette:

Flachpalette nur mit Deckplatte.

Kantholz:

Holz das längs unter den oberen Brettern oder zwischen den oberen und den unteren Brettern angebracht ist.

Klotz:

Tragender Abstandhalter, rechteckig oder rund, ist unter der Deckplatte oder zwischen Deck- und Bodenplatte angebracht, damit die Gabel eines Gabelstaplers oder eines Hubwagens in den Zwischenraum einfahren kann.

Nicht umkehrbare Palette:

Doppeldeckpalette, bei der nur eine Seite beladen werden darf.

Querbrett:

Horizontal angebrachtes Brett, das die Klötze miteinander verbindet und auf dem die Deckbretter angebracht sind.

Rücksprung:

Zurückspringende Kanthölzer oder Klötze, d. h. überstehende Bretter, damit die Palette mit dem Kran gehoben werden kann.

Umkehrbare Palette:

Eine Doppeldeckpalette, die beidseitig genutzt werden kann, da Deck- und Bodenplatte identisch sind.

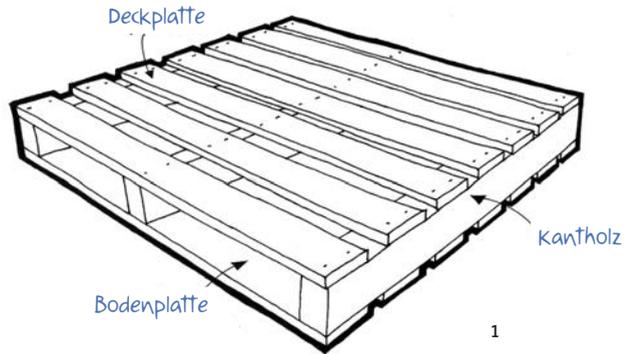
Vierwegpalette:

Palette, die von vier Seiten mit dem Gabelstapler einfahrbar ist. Kantholzpalette mit zwei Ausschnitten je Kantholz.

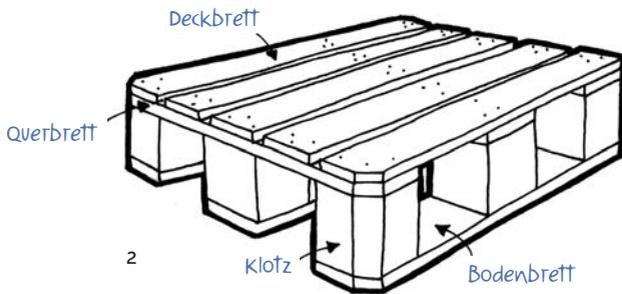
Zweiwegpalette:

Palette, die nur von den beiden gegenüberliegenden Seiten mit dem Gabelstapler einfahrbar ist.

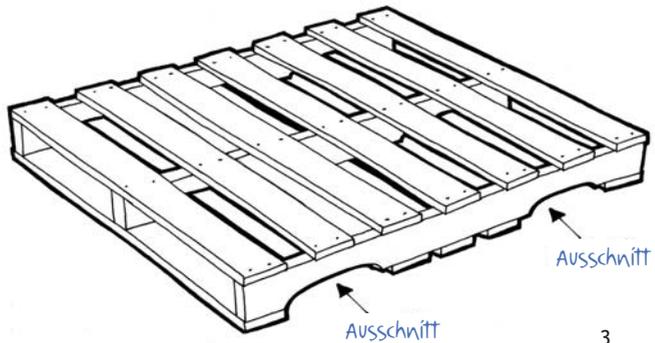
Obengenannte Definitionen sind der Norm NF EN ISO 445 Palettes pour la manutention et le transport de marchandises – Vocabulaire entnommen. Dieses Dokument können Sie von www.afnor.org erwerben. Informationen auf Deutsch gibt es unter www.epal-palets.de.



1



2



3

- 1. Kantholzpalette
- 2. Klotzpalette
- 3. Palette mit ausgeschnittenen Kanthölzern





Kinderbett „Sandmännchen“

Im Kinderzimmer spiegelt sich das ganze Universum Ihres Kindes wider. Hier schläft Ihr Kind ein, spielt, wacht auf ... Schenken Sie daher diesem Raum Ihre besondere Aufmerksamkeit. Mit diesem Bett als Mittelpunkt des Zimmers wird Ihr Kind sich wohlfühlen. Für den erholsamen Schlaf unserer Kleinen muss das Bett einladend und bequem sein und soll zudem noch Spaß machen.

Das Bett „Sandmännchen“ ist der ideale Übergang vom Gitterbettchen zum großen Bett. Die Kleinen fühlen sich in diesem gemütlichen, hölzernen Kokon mit vielen Fächern für die geliebten Schätze rundum wohl. Das erste Bett auf dem Weg zum Großwerden! In diesem Bett kann man beim Vorlesen mit Mama und Papa getrost auf das „Sandmännchen“ warten.

ANREGUNG: LORI DANELLE (LORIDANELLE.COM)

UMSETZUNG: AURÉLIE DROUET & JÉRÔME BLIN





Sessel „Charles-Edouard“

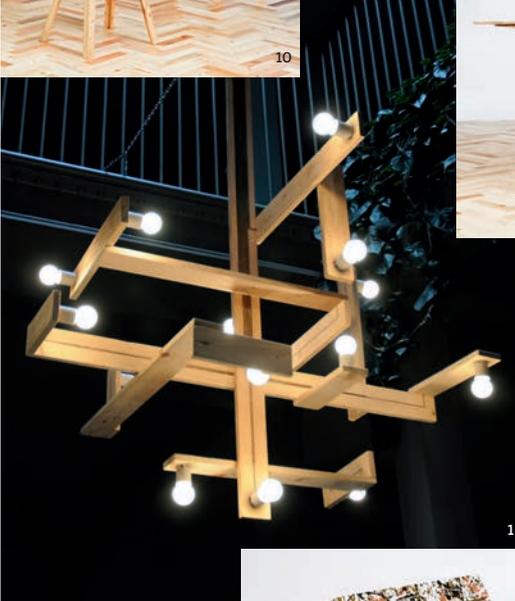
Mit seiner quadratischen Form und dem zeitlosen Design, drückt der Sessel „Charles-Edouard“ die Kunst des Minimalistischen aus. Ein klassischer Sessel, der zu jedem Einrichtungsstil passt und bei dem man sich an Farbe wagen sollte.

Das Design wurde von Charles-Édouard Jeaneret-Gris inspiriert, besser bekannt unter dem Namen Le Corbusier. Martin und Mathieu haben sich für dieses Möbel an dem berühmten, von Le Corbusier entworfenen Sessel LC2 orientiert, dessen Struktur sich hier wiederfindet.

Verchromtes Metall für den LC2,
Holzpaletten für den Sessel „Charles-Edouard“!

DESIGN: M&M DESIGNERS

FERTIGUNG DER KISSEN: MARIE-NOËLLE SALAÜN



1. Paletten Kronleuchter ■ 2. Paletten Hocker ■ 3. 1 X 1 Buchstützen ■ 4. Konferenztisch
5. Paletten Stehlampe ■ 6. Pollocky Stuhl by Gavin Turk ■ 7. Blockhocker Blau & Rot
8. 1 X 1 Tischleuchte ■ 9. Palettenstuhl ■ 10. Konferenzstühle by Benchmark.





Liegestuhl „Cinchas“

Bei den ersten Atlantiküberquerungen war er auf den Brücken der Passagierdampfer zu sehen; seitdem hat der Liegestuhl Gärten und Terrassen in aller Welt erobert. Als Synonym für Entspannung, ist er ein unverzichtbares Möbel für das Sonnenbad und das Dolcefarniente geworden!

Entdecken Sie die Interpretation dieses Klassikers in Palettenversion von M&M Designers. Zunächst nannte Martin den Liegestuhl während der Entwicklungsphase „Cinchas“. Der Begriff, dem Spanischen entliehen, bedeutet Gurte auf Deutsch und gab schließlich diesem Design den Namen.